





Kultur erleben, Menschen begegnen.

01. - 12. Oktober 2025

GeorgienKultur- und Naturschätze des Großen Kaukasus

12-tägige Rundreise



Highlights der Reise

- Wüstenklöster und Weinbauland
- Bauernmarkt in Telavi
- hochalpine Landschaften des Kaukasus
- UNESCO-Weltkulturerbe Gelati-Klosterkomplex
- Wanderung zum Chalaadi-Glescher
- Weinverkostung mit Einführung in die georgische "Qvevri"-Weinherstellung

Sprechen Sie mich gerne an.

Pastor Dietmar Meyer

Lutherstadt Eisleben Tel.: 03475-716888

E-Mail: agbmeyer@t-online.de



Über die Reise

Georgien, wo das Christentum schon im 4. Jh. zur Staatsreligion erhoben wurde, hat seit frühester Zeit eine autokephale Kirche. Die isolierte Lage im Kaukaus führte schon bald zur Ausbildung einer eigenständigen Kirchenkunst und - architektur. Es entstanden unzählige Klöster, von denen noch heute eindrucksvolle Kirchen und Kirchenruinen zeugen. Eingebettet ist das alles in eine einzigartige, weitgehende noch unberührte Gebirgslandschaft, die wir auf ausgewählten, kleinen Wanderungen erleben können.

Preis: ab 2.295 €*

* ab 15 zahlenden Teilnehmern, Einzelzimmerzuschlag: 420 €

Reiseverlauf

1. Tag: Aufbruch

Flug (Umsteigeverbindung) von Leipzig und Frankfurt in Richtung Tbilissi, der Hauptstadt Georgiens.

2. Tag: Ankommen in der Hauptstadt Georgiens

Am Morgen Ankunft in Tbilissi: Hotelbezug für zwei Nächte. Zunächst Besichtigung der Altstadt mit der Metechi-Kirche (13. Jh.) und dem Reiterstandbild des Stadtgründers Wachtang Gorgassali. Von hier hat man einen Blick auf den Fluss Mtkwari und die Altstadt Tbilissis. Mit der Seilbahn fahren wir hinauf zur Nariqala-Festung (4. Jh.) und gehen dann zu Fuß vorbei an den Schwefelbädern, die mit der Gründungsgeschichte der Stadt verbunden sind, zur Synagoge und zur Sioni-Kathedrale, in der das Weinrebenkreuz der hl. Nino – sie christianisierte Georgien – aufbewahrt wird. Weiter zur Antschis'chati-Kirche (6. Jh.), der ältesten Kirche der Stadt. Abendessen in einem georgischen Restaurant.

3. Tag: Wüstenklöster und Weinbauland

Frühe Fahrt nach David Garedscha (6. Jh.), ein Höhlenklosterkomplex in stark zerklüfteter Halbwüste. Weiter geht's nach Kachetien, eines der ältesten und besten Weinanbaugebiet Georgiens. In der malerischen Stadt Signagi, die mit einer Doppelmauer und 28 Türmen umgeben ist, Bummel durch den Ort. Fahrt nach Kondoli: Besuch eines Weinkellers mit Einführung in die georgische "Qvevri"- Weinherstellung (vergrabene Tonkrüge), die sich von der klassischen deutlich unterscheidet;

Weinprobe. Anschließend Fahrt nach Telavi: Hotelbezug für eine Nacht.

4. Tag: Herrliches Kachetien

Früher Besuch auf dem Bauernmarkt in Telavi, ein Lieblingseinkaufsort georgischer Frauen, die sich frühmorgens auf den Weg machen, um die Preise mit Verkäufern zu verhandeln und frisches Obst, Gemüse oder Gewürze für zu Hause einkaufen. Besuch der Alaverdi-Kathedrale aus dem 11. Jh. Danach Fotostopp bei der Wehrkirche Gremi (16. Jh.). Weiter geht's nach Kvareli zur Weinkellerei Khareba mit Qvevri-Herstellung und Weinprobe. Hotelbezug für eine Nacht in Tbilissi.

5. Tag: Religiöses Zentrum - Kloster auf dem Berg - Heerstraße - Kaukasus

Fahrt nach Mzcheta, der alten Hauptstadt und religiöses Zentrum Georgiens (UNESCO-Welterbe): Wir besuchen die Dschwari-Kirche (6. Jh.) oberhalb der Stadt sowie die Swetizchoveli-Kathedrale (11. Jh.), in der sich der Leibrock Christi befinden soll. Anschließend Fahrt zur Wehrkirche Ananuri (17. Jh) am Jinvali-See. Auf der georgischen Heerstraße entlang des Flusses Tergi und mit Blick auf hochalpine Landschaften des Kaukasus geht's über den Kreuzpass in die von Bergen umgebene Ortschaft Stephantsminda: Hotelbezug für eine Nacht.

6. Tag: Klöster im Hochgebirge

Auffahrt zu der auf 2.170 m gelegenen Dreifaltigkeitskirche von Gergeti. Alternativ kann hinauf gewandert werden (ca. 1,5 Std., 435 hm, 3,5 km). Wenn das Wetter mitspielt, hat man einen wunderbaren Blick auf einen der höchsten vergletscherten Berge im Kaukasus – den Kasbeg (5.047 m). Zurück über die Heerstraße und weiter nach Gori: Fotostopp beim Stalin-Geburtshaus; Hotelbezug für eine Nacht.

7. Tag: Hauptstadt der Kolchis

Entlang eines Zweigs der alten Seidenstraße kommen wir zur Höhlenstadt Uplisziche (ab 1. Jt. v. Chr.): Die Stadtstruktur mit Straßen, einem Theater, Festsälen und einer Kirche des 10. Jh. ist noch gut nachvollziehbar. Fahrt in die Imereti-Provinz nach West-Georgien, ins Land des Goldenen Vlieses. Hier besuchen wir das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörenden Gelati-Klosterkomplex (12. Jh.). In Kutaissi, der zweitgrößten Stadt des Landes, Besuch der Bagrati-Kathedrale (11. Jh.) und Hotelbezug für eine Nacht. Abendessen in einem Restaurant.

8. Tag: In den Großen Kaukasus:

Kutaissi: Nach dem Frühstück Besuch auf dem Bauernmarkt. Danach geht's zum aufregendsten Teil der Reise im mystischen Swanetien, wo die imposanten Berge des Großen Kaukasus, mit dem ewigen Schnee bedeckte Gletscher, schöne Bergseen, zahlreiche Wasserfälle und mittelalterliche Türme eine fantastische Welt schaffen. Zuerst fahren wir nach Mestia, Verwaltungsort von Oberen Swanetien. Diese kleine Stadt ist eine beliebte Destination für die Reisenden und Fotografen. Je nach Zeit besuchen wir noch doppelstöckige Kirche von Laghami mit Wandmalereien des 10. bis 14. Jh. Hotelbezug für zwei Nächte (Familienhotel)

9. Tag: Kulturschätze Swanetiens

Ausflug nach Nakipari, wo wir die Georgskirche besichtigen, die 1130 von dem "Maler des Königs" Tewdore ausgemalt wurde. Danach geht's mit geländegängigen Minibussen nach Uschguli in den höchstgelegenen Dorfverband Swanetiens (ca. 2.200 m), der teilweise zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Wir besichtigen dort ein mittelalterliches Festungshaus mit seinem Ikonenschatz und die oberhalb des Dorfes Shibiani, zu Füßen des Schchara-Gebirgszuges mit dem höchsten Gipfel Georgiens (5.201 m) gelegene Gottesmutterkirche Lamaria mit Wandmalereien des 10. und 12. Jh. Mittagessen in Uschguli. Nach einem

Spaziergang durch das urtümliche Kaukasus Bersen besuchen wir auf der Rückfahrt nach Mestia die kleine Barbarakirche in Che mit ihrer farbenfrohen, volkstümlichen Ausmalung.

10. Tag: Atemberaubendes Swanetien

Heute besteht die Möglichkeit einer wunderbaren Wanderung (ca. 2,5 Std., 5 km, 370 hm) zum Chalaadi-Gletscher. Der Bus bringt die Wanderer zur Hängebrücke über den Chalaadi-Fluss. Weiter geht's auf Schusters Rappen auf einem abwechslungsreichen, ansteigenden Bergpfad durch dichten Wald bis jenseits der Waldgrenze, wo schon bald der majestätische Gletscher zu sehen ist. Kurz vor dem Ziel verliert sich der ausgebaute Weg im Moränenschutt. Wer weiter geht, wird mit einem einmaligen Blick aufs Gletschertor belohnt. Wer nicht wandern möchte, verbringt die Zeit in der kleinen Bergstadt Mestia. Nach dem Mittagessen in Mestia bei einer Familie Rückfahrt in Richtung Kutaissi mit Halt in Lendsheri/Laschtchweri, wo wir die Kirche des Erzengels Gabriel mit einer Außenwandmalerei des Heldenepos Amiran Daredshaniani sehen, und in Latali/Mazchwarischi, wo wir die Erlöserkirche mit einer Wandmalerei von Mikael Maghlakeli (1140) mit der einzigartigen Darstellung einer königlichen Schwertgürtung besuchen. Anschließend Rückfahrt nach Kutaissi: Hotelbezug für eine Nacht. Abendessen in einem Restaurant.

11. Tag: Höhlenstadt und "Engel von Kintswissi

In Kintswissi Besichtigung einer Kirche aus dem 13. Jh., die für ihre Wandmalereien berühmt ist, unter ihnen der berühmte "Engel von Kintswissi". Danach Besuch einer Weinkellerei in Kaspi mit Weinprobe. Weiterfahrt nach Tbilissi: Abschiedsessen in einem Restaurant. Hotelbezug für eine Nacht.

12. Tag: Abschied und Heimreise

Frühe Fahrt zum Flughafen Tbilissi: Rückflug nach Leipzig bzw. Frankfurt/M. (Umsteigeverbindung).

Programmänderungen möglich



Überblick über unsere Reise

Reisedatum	01 12.10.2025
Reisenummer	GE5G0003
Im Reisepreis enthalten sind diese umfang- reichen Leistungen	 Turkish Airline von Leipzig oder Frankfurt via Istanbul nach Tiflis und zurück via Istanbul 12-tägige Rundreise It. beigefügtem Programm inkl. aller Eintritte 11 Übernachtungen im Doppelzimmer (Hotels der georgischen 3-4*-Kategorie) Halbpension (Frühstück und Abendessen) Mittagessen an Tag 9 und 10 Weinverkostungen an Tag 3, 4 und 11 deutschsprachige und landeskundige Reiseleitung Quietvox (Kopfhörersystem)
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind	 Reiseversicherungen. Details entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Wir empfehlen eine Reiserücktritts-Versicherung. Ausgaben persönlicher Art Getränke während der Mahlzeiten, zusätzliche Mahlzeiten
Einreise vorschriften	Deutsche Staatsbürger benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass! Bei anderen Nationalitäten teilen wir Ihnen vor Buchungsannahme die für Sie gültigen Einreisebestimmungen mit. Bitte beachten Sie dazu auch Ziffer 12 unserer Reisebedingungen. Für die Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben
Reisepreis (pro Person)*	 ab 15 zahlenden Teilnehmern: 2.295,00 € Einzelzimmerzuschlag: 420,00 €
Anzahlung, Restzahlung	Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Reisebestätigung/Rechnung von Biblische Reisen. Bitte überweisen Sie die Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises sofort nach dem Rechnungserhalt. Die Restzahlung wird 20 Tage vor Reisebeginn fällig.
Reiseveranstalter	Biblische Reisen GmbH, Lange Straße 51, 70174 Stuttgart

^{*} Der Grundpreis bezieht sich auf eine Mindestteilnehmerzahl von 15 Teilnehmern. Bitte beachten Sie zu Mindestteilnehmerzahl und Reiseabsage Punkt 7 in den beiliegenden Reisebedingungen. Die aktuelle Teilnehmerzahl erfahren Sie von Pastor Meyer. Alle Zahlungen sind gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gegen Veranstalterinsolvenz abgesichert. Den Sicherungsschein der Deutschen Reisesicherungsfonds GmbH erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung/Rechnung.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen weisen wir darauf hin, dass die angebotene Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Auf Ausnahmen wird bei den entsprechenden Reisen hingewiesen.

Anmeldeschluss: Montag, 25. Juni 2025

Fragen, Anmerkungen oder Reisewunsch geweckt? Bitte bei mir melden.

Pastor Dietmar Meyer

Lutherstadt Eisleben Tel.: 03475-716888

E-Mail: agbmeyer@t-online.de